

Landeshauptstadt



Beschluss-
drucksache

b

In den Stadtbezirksrat Buchholz-Kleefeld
In den Stadtentwicklungs- und Bauausschuss
In den Jugendhilfeausschuss
In den Verwaltungsausschuss

Nr. 0561/2022

Anzahl der Anlagen 3

Zu TOP

Jugendzentrum Buchholz, Fassadensanierung

Antrag,

1. der Haushaltsunterlage Bau gem. § 12 KomHKVO der Fassaden- und Dachsanierung im Jugendzentrum Buchholz in Höhe von insgesamt 440.000 €
2. sowie dem sofortigen Baubeginn
zuzustimmen.

Berücksichtigung von Gender-Aspekten

Bei der Umsetzung der Maßnahme gibt es keine spezifische Betroffenheit. Die mit der Beschlussempfehlung verfolgte Zielsetzung wirkt sich in gleicher Weise auf Mädchen und Jungen aus.

Kostentabelle

Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen in Euro:

Teilfinanzhaushalt 19 - Investitionstätigkeit Investitionsmaßnahme

Einzahlungen	Auszahlungen	
	Saldo Investitionstätigkeit	0,00

Teilergebnishaushalt 19

Angaben pro Jahr

Produkt 11118 Gebäudemanagement

Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	
	Sach- und Dienstleistungen	440.000,00
	Saldo ordentliches Ergebnis	-440.000,00

Finanzierung

Die Aufwendungen für Instandsetzung von insgesamt 440.000 € werden aus dem Teilergebnishaushalt 2023, TH 19, Produkt 11118, zur Verfügung gestellt.

Begründung des Antrages

Allgemeines

Die hinterlüftete Holzfassade und die Sheddächer des Jugendsportzentrums in der Podbielskistr. 299 müssen saniert werden, da Bereiche der Holzfassaden sanierungsbedürftig und die Holzrahmenfenster und -fenstertüren im Bereich der Balkone stark verwittert und z.T. undicht sind.

Baubeschreibung

Einzelheiten der beabsichtigten Baumaßnahme können der als Anlage 1 beigefügten Maßnahmenbeschreibung und den als Anlage 3 beigefügten Plänen entnommen werden.

Sicherheit

Da die Außenbauteile des Jugendzentrums schadstoffbelastet sind, wird das Projekt von einem auf Schadstoffsanierungen spezialisierten Sicherheitskoordinator betreut.

Energetischer Standard

Der energetische städtische Standard (GEG +30%) kann nicht eingehalten werden, da die Fassade nur zum Teil saniert wird.

Terminplanung

Die Baumaßnahme wird in Abstimmung mit dem Jugendzentrum durchgeführt, da der Betrieb während der Maßnahme aufrechterhalten werden soll und die Gestaltung der Fassade durch ein Kunstprojekt Bestandteil der Terminplanung ist.

Der derzeitige Terminplan geht, aufgrund der momentanen Lieferengpässe und des Vergabeverfahrens (europaweite Ausschreibung), von einem Baubeginn im 1. Quartal 2023 aus. Die Dauer der Maßnahme wird 2-3 Monate betragen.

19.2
Hannover / 22.02.2022